

**Antragsteller** (Firmenstempel bzw. Anschrift):

**Landratsamt Ilm - Kreis  
Verkehrsamt, Straßenverkehrsbehörde  
Ichtershäuser Straße 31  
99310 Arnstadt**

[c.weiss@ilm-kreis.de](mailto:c.weiss@ilm-kreis.de)  
[m.umlauf@ilm-kreis.de](mailto:m.umlauf@ilm-kreis.de)  
Fax: (0 36 28) 73 8-8 32

Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO)  
**Antrag gemäß § 45 Abs. 6 StVO  
auf Verkehrsrechtliche Anordnung**

Zuständiger Bearbeiter:

Telefon/Telefax:

Email:

Verantwortlicher Bauleiter: Zertifikatinhaber (MVAS99/ZTV-SA):  
 ja  nein

Telefon/Mobil:

Email:

**Beantragt wird eine verkehrsrechtliche Anordnung gemäß § 45 Abs. 6 StVO**

Art der Arbeiten:

|         |             |                  |
|---------|-------------|------------------|
| Beginn: | Dauer/Ende: | Ausführungszeit: |
|---------|-------------|------------------|

Straße (genaue Angaben, z.B.: vor Haus-Nr., in Höhe, gegenüber, von-bis, Entfernungsangaben)- jeweils nur eine Straße angeben – **ggf. Beiblatt verwenden!**

Die Arbeitsstelle befindet sich im Verkehrsbereich:  innerorts  außerorts

Fahrbahn  Gehweg  Radweg  Gemeinsamer Geh- u. Radweg

Seitenstreifen  Nebenanlagen

Verkehrssicherung(en):  
 Sicherung Straße  Sicherung Gehweg  Baustellenausfahrt

Beantragte Verkehrsbeschränkung(en):  
 Gesamtspernung des Verkehrs (**bei notwendiger Umleitung Umleitungsplan als Anlage beifügen**)  
 Halbseitige Sperrung des Verkehrs  ohne /  mit Lichtsignalanlage  
 Fahrbahneinengung  Teilweise /  Gesamtspernung Gehweg  Sperrung Radweg

gemäß beigefügtem:  
 Regelplan-Nr.:(Anlage) .....  Verkehrszeichenplan\*:(Anlage) **bzw.**  durch Verkehrssicherer\*\*

sowie:  
 VKZ 283 – Absolutes Haltverbot  VKZ 286 – eingeschränktes Haltverbot  VKZ: .....  
 mit Zusatzzeichen .....  VKZ 274 – zulässige Höchstgeschwindigkeit: .....

\* Der Vorlage eines Verkehrszeichenplanes bedarf es nicht  
a) bei Arbeiten von kurzer Dauer u. geringem Umfang der Arbeitsstelle; wenn die Arbeiten sich nur unwesentlich auf den Straßenverkehr auswirken, b) wenn ein geeigneter Regelplan besteht oder c) wenn die zuständige Behörde selbst einen Plan aufstellt.

**\*\*beauftragter Verkehrssicherer:**  
(Name, Anschrift, Ansprechpartner, Tel.)

**Sondernutzungserlaubnis des Straßenbaulastträgers**  ist nicht erforderlich  wird noch beantragt  liegt vor (ggf. beifügen)

Es wird hiermit versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Datum; Unterschrift des Antragstellers

**Anlagen**  
 Verkehrszeichenplan  Regelplan  
 Detail-/Lageplan\*\*\*  Umleitungsplan

\*\*\* mit Bemaßung der vorhandenen u. benötigten Verkehrsflächen sowie Angaben über Beschilderung, Fahrbahnmarkierung, Lichtzeichenanlagen, Haltestellen, Fußgängerüberwege, Verkehrsleiteinrichtungen, ...